

Wanderausstellung «Love Limits»

Die Idee

In zwei Lektionen werden Schüler:innen von einer ausgebildeten Animationsperson durch sechs Fotowände zu unterschiedlichen Themen geführt. In «Love Limits» sprechen Jugendliche über die schönen und die schwierigen Seiten von Liebe und Sexualität – über Schmetterlinge im Bauch, über die eigene Persönlichkeit und über Gewalt. Sie setzen sich aktiv mit den Grenzen und dem Konsens in Liebes- und Freundschaftsbeziehungen auseinander. «Love Limits» leistet einen Beitrag zur Sensibilisierung und zur Prävention von sexueller Gewalt unter Jugendlichen. Ziel ist die Prävention sexualisierter Gewalt.

Zielgruppe

Oberstufen 8. – 9. Klasse

Ziele

- Jugendliche sensibilisieren und zur Reflexion anregen
- Konsens als Voraussetzung für Intimität verankern
- Problematische Situationen konstruktiv angehen
- Grenzsituationen erkennen
- Rechte und Pflichten im Bereich Beziehung, Sexualität und Gewalt kennen
- Täterprävention

Leistungen PERSPEKTIVE

- Spedition, Auf-/Abbau und Instandhaltung Parcours
- Koordination und Unterstützung der Schulen bei der Organisation und Umsetzung
- Schulung Moderator:Innen und Einsatzplanung für die Standorte
- Referat am Elternabend und Kurzschulung für Lehrpersonen

Organisation

- Der Kanton Solothurn ist für dieses Programm Lizenzpartner von Kinderschutz Schweiz und er ist Besitzer der Ausstellung. Er hat die PERSPEKTIVE Region Solothurn-Grenchen mit der Umsetzung des Programms an Schulen beauftragt
- Die Administration der PERSPEKTIVE plant die Umsetzung mit den Schulen und koordiniert mit allen Beteiligten
- Die Fachstelle Prävention hat die fachliche Leitung, stellt die Referent:innen und fördert den fachlichen Austausch unter den Moderator:Innen.
- Die Arbeitseinsätze sind für Spedition, Auf- und Abbau und Instandhaltung der Ausstellung zuständig.

Weitere Auskünfte

Géraldine Pfenninger

032 626 56 55

geraldine.pfenninger@perspektive-so.ch